



mamazones
PROJEKT DIPLOMPATIENTIN

18. Brustkrebs-Akademie Diplompatientin®

Eine Wissensoffensive für Frauen mit und ohne Brustkrebs

Samstag, 25. Oktober 2025, 9.00 - 14.00

EURAC - Europäische Akademie Bozen, Drususallee 1, Bozen

PROGRAMM:

9.00 – 9.10

Begrüßung mamazone Südtirol

9.10 – 9.35

Univ. Prof. Dr. med. Christian Marth

Brustkrebs: Gestern-Heute-Morgen

9.35 – 09.45 Fragen & Antworten

09.45 – 10.10

Univ. Prof. Dr. med. Nina Ditsch

Operativ- rekonstruktive Versorgung bei Brustkrebs

10.10 – 10.20 Fragen & Antworten

10.20 – 10.45

Dr. med. Martin Maffei

Radiotherapie nach einer Mastektomie und bei BRCA-positiven Patienten

10.45 – 10.55 Fragen & Antworten

10.55 – 11.30

Kaffeepause und Gelegenheit zum Gespräch mit den Referenten

11.30 – 11.55

Dr. med. Luca Tondulli

Brustkrebs: Toxizität der Therapie

11.55 – 12.05 Fragen & Antworten

12.05 – 12.30

Prof. Dr. med. Claudio Zamagni

Ergebnisse der Pons/Kronos-Studie

12.30 – 12.40 Fragen & Antworten

12.40 – 13.05

Dr. Luisa Nadalini

Psychonkologische Massnahmen zur Stärkung des Bewusstseins
und der Selbstbestimmung.

13.05 – 13.15 Fragen & Antworten

13.15 – 13.45

Runder Tisch

Wenn Narben Kraft geben

mamazone Deutschland und mamazone Südtirol im Gespräch

14.00

Aufwiedersehen von mamazone Südtirol

14.00 ca. Ausfüllen ECM-Fragebogen (nur für ECM-Teilnehmer)

WHO IS WHO:

Univ. Prof. Dr. med. Nina C. Ditsch

Geschäftsführende Oberärztin, Leitung Brustzentrum –
Universitätsfrauenklinik Augsburg

Dr. Martina Ladurner, Initiatorin mamazone Südtirol

Dr. Erika Laner, Sprecherin mamazone Südtirol

Univ. Prof. Dr. med. Christian Marth

Vorstand der Universitätsklinik für Frauenheilkunde Innsbruck

Dr. med. Martin Maffei, MD, MBA

Head of Radiation Oncology Department Bozen

Dr. Luisa Nadalini

Psychologin, Psychotherapeutin, Psychonkologin und, Beraterin
S.I.P.O, L.P. (Interregionale Vereinigung - Veneto und Trentino Alto
Adige - zur Förderung der klinischen Psychonkologie), Langjährige
Leitung der Unità S. Dipartimentale Psicologia Clinica e la Struttura
S. Funzionale Psicologia Oncologica dell'AOUI-Verona

Dr. med. Sonia Prader

Primaria der Gynäkologischen Abteilung,
Krankenhaus Brixen und Sterzing

Dr. med. Luca Tondulli

Direktor der Medizinischen Onkologie, Facharzt in Onkologie

Prof. Dr. med. Claudio Zamagni

Direktor der Medizinischen Gynäkoonkologie
Direktor der Breast Unit
IRCCS Azienda Ospedaliero-Universitaria Bologna
Policlinico S.Orsola-Malpighi

Moderation:

Sonia Prader, Martina Ladurner, Erika Laner

Programmänderungen vorbehalten.

Zutritt zur Tagung nur mit vorheriger Anmeldung.

Aktuelle Infos: www.mamazone.it

Simultanübersetzung ist vorgesehen.

Alle Vorträge werden von den Referenten kostenlos gehalten.

VERANSTALTER:

mamazone - Frauen und Forschung gegen Brustkrebs

Tel. 335 6506353 - info@mamazone.it

www.mamazone.it

Konzept und ©: Ursula Goldmann-Posch †



mamazones
PROJEKT DIPLOMPATIENTIN

18. Brustkrebs-Akademie Diplompatientin®

Eine Wissensoffensive für Frauen mit und ohne Brustkrebs

Samstag, 25. Oktober 2025, 9.00 - 14.00

EURAC - Europäische Akademie Bozen, Drususallee 1, Bozen

WER IST EINE DIPLOMPATIENTIN?

Im Wörterbuch gibt es keine „Diplompatientin“.

Im medizinischen Alltag aber gibt es sie: dieser Phantasiebegriff beschreibt die mündige, aktive Patientin, die es wissen will, die Verantwortung für ihre Behandlung übernehmen will.

„Diplompatientinnen“ sind:

- Frauen, die Brustgesundheit zu ihrem ureigensten Anliegen machen und mehr über die Gesunderhaltung ihrer Brust und die Früherkennung von Brustkrankheiten wissen wollen.
- Frauen, die bereits von Brustkrebs betroffen sind und mehr über die neuesten Therapien im Kampf gegen Brustkrebs erfahren möchten.
- Frauen, die die beste Behandlung haben wollen, weil Brustkrebs heute durch frühe Erkennung und mit modernen Medikamenten immer besser heilbar ist.
- Frauen, die sich nicht als Opfer, sondern als aktive Patientinnen verstehen und beschlossen haben, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen.
- Frauen, die ihrem behandelnden Arzt eine gute Partnerin in der Erkennung, Behandlung und Nachsorge von Brustkrebs sein wollen.
- Frauen, die den Mut haben, ihren Arzt so lange zu fragen, bis sie auch wirklich alles verstanden haben.

Danke für die Unterstützung:

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Gesundheit



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Salute

gefördert von
Stiftung Fondazione Sparkasse
sostenuto da



BGZ
Brustgesundheitszentrum
Brixen-Meran
Partner Universität Innsbruck

CS
Centro Senologico
Bressanone-Merano
Partner Universität Innsbruck

ZAHLEN UND FAKTEN ZU BRUSTKREBS:

Brustkrebs ist der häufigste Krebs bei Frauen. In Europa und Nordamerika nimmt die Zahl der Betroffenen in den letzten Jahrzehnten zu. Gleichzeitig gelang es jedoch, die Sterblichkeit an Brustkrebs zu senken. Grundlage dafür ist eine qualitätsgesicherte Früherkennung und die Behandlung mit modernen Brustkrebsmedikamenten.

In Südtirol erkranken jedes Jahr fast 450 Frauen an Brustkrebs. 80 sterben daran.

Doch Brustkrebs muss kein Todesurteil sein. Frühe Erkennung, Eigeninitiative, eine der individuellen Krankheitssituation angemessene Behandlung auf der Basis von Leitlinien und eine frauengerechte Medizin können die Heilungschancen bei Brustkrebs entscheidend verbessern.

ANMELDUNGEN:

Anmeldungen innerhalb 20. Oktober 2025

Tel: +39 335 650 63 53 | info@mamazone.it

Die Teilnahme ist kostenlos. Für eine Spende zugunsten von mamazone – Frauen und Forschung gegen Brustkrebs EO bei der Raiffeisenkasse Toblach - IBAN IT 15 E 08080 58360 000300225355 – sind wir dankbar (Spendenbescheinigung für Ihre Steuererklärung auf Anfrage).

Zutritt zur Tagung nur mit

vorheriger Anmeldung!

Online-Teilnahme möglich:

Link wird bei Anmeldung mitgeteilt.



Anmeldung ECM-Punkte:

Der Kurs-Code ist xxx (wird zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt) und die Online-Anmeldungen sind über das ECM-Portal www.ecmbz.it bis 20.10.2025 möglich.

Der Kurs ist in Präsenz. Zutritt nur mit vorheriger Anmeldung!

Es wurde um ECM-Punkte für Ärzte, Psychologen, Biologen, Chemiker, Röntgentechniker/MRTA, BCN, Techniker psychiatrische Reha, Orthopädietechniker, Hebammen, Physio- und Ernährungs-Therapeuten, Krankenpfleger & Sanitäts-Assistenten angesucht.